

# Bastei

meine Bewertung:



Dauer:

1.25 Stunden

Entfernung:

3.5 Kilometer

Höhenunterschied:

130 Meter

empfohlene Karte:

Die Bastei

[Wandergebiet:](#)

[Rathener Gebiet](#)



## Beschreibung:





Die Wanderung rund um die Bastei ist eigentlich keine richtige Wanderung, sondern eher ein Ausflug zu einer besonderen Sehenswürdigkeit der Sächsischen Schweiz. Aber auch hierbei liegt gleich meine Empfehlung, dass man diese Stelle lieber besucht, wenn:

- Kein langes Wochenende/ selbst kein normales Wochenende ist.
- Nicht die Hauptbesuchszeit 10:00 – 16:00
- Und vielleicht nicht in der Hauptreisezeit Frühjahr



In diesen Zeiten fahren sehr viele Bustouristen aus Dresden zur Bastei. Man kann zwar auch zu diesen Zeiten zur Bastei fahren, aber dann sollte man sich nicht wundern, dass mehr Betrieb als auf der Kölner Domplatte ist. Man kann schon an der Zufahrt zur Bastei sehr gut am Parkleitsystem erkennen, wie die Besucherzahlen sind. Sobald man auf dem vorderen Parkplatz parken soll und dann mit dem Shuttlebus transportiert wird, dann ist ein romantischer Aufenthalt weit entfernt.



Es geht vom großen Parkplatz in die Richtung Bastei. Der Weg/ die Straße ist auf den ersten paar Metern ohne Wanderwegmarkierung, das ändert sich aber bald und dann ist der Weg mit fast allem markiert, was in der Sächsischen Schweiz möglich ist, gelber , grüner , blauer Strich  und roter Punkt . Viel mehr gibt es nicht. Es




geht an dem Hotel und den Restaurants vorbei. Hinter der Terrasse erreicht man dann endlich die steinerne Basteibrücke. Wenn man auf dieser Brücke steht, dann weiß man, was die ganzen Touristenmassen hier oben wollen. Von hier hat man einen sehr schönen Ausblick in den Talkessel der Felsenbühne und auf die andere Seite ins Elbetal. Dafür, dass man diese Punkte ohne jeglichen Höhenunterschied

erreichen kann, ist es ein wirklich toller Ausblick. Es geht weiter bis zur Felsenburg Neurathen. Zum Betreten der Ausgrabung bzw. Rekonstruktion muss man 1,50 € Eintritt bezahlen. Alleine für den weiterhin interessanten Ausblick lohnt sich dieser Eintrittspreis. Auch finde ich die [rekonstruierte Steinschleuder](#) beeindruckend. Dass

man mit so einer Konstruktion überhaupt etwas treffen kann, ist wirklich verwunderlich.

Im frühen 13. Jahrhundert wurde diese Höhenburg errichtet, die bis 1469 bestanden hat. In den Jahren 1982 bis 1984 konnte durch aktiven Einsatz Sebnitzer Bergsteiger eine Rekonstruktion vorgenommen werden. Im gleichen Zeitraum wurden archäologische Forschungen betrieben.



Von der Felsenburg Neurathen läuft man wieder zurück über die Bastei und an dem Hotel vorbei. Knapp hinter dem Hotel geht rechts der markierte Wanderweg blauer Strich  ab. Auf diesem geht es 900 Meter entlang, bis der Weg nach links über Treppen den Berg hinab führt. Es geht an dieser Stelle nach rechts zur Aussicht auf die Bastei. Von hier aus hat man einen sehr schönen/ruhigen Aussichtspunkt auf die Bastei von der anderen Seite des Talkessels. Früher durfte man auf der Felszunge noch ein paar Meter nach vorne gehen, aber heutzutage gilt dieser Bereich als Kernzone und damit ist diese noch bessere Aussicht gestorben. Schade. Jetzt geht es wieder mal eine Strecke zurück. Der Weg ist eben schon auf der Rückseite des Parkplatzes entlang gegangen und genau bis zu diesem Ausgangspunkt geht es zurück.



Am Kassenautomaten ist mir dann noch das super dämliche Missgeschick passiert, dass ich mein Navigationssystem auf den Automaten gelegt und dann dort vergessen habe. Aber die Ehrlichkeit der Leute ist doch wirklich nicht zu unterschätzen. Nach einer halben Stunde lag das Ding mit geänderten Menüs immer noch auf dem Automaten. Danke, dass die Welt doch nicht so schlecht ist, wie immer erzählt wird.

## Details zur Wanderung Bastei

### Kurzbeschreibung:

Bastei und Felsenburg Neurathen erkunden.

### Bewertung



Diese Wanderung gehört zu meinen Lieblingsrunden und kann nur noch begrenzt verbessert werden.

Dauer der Wanderung:	Länge der Wanderung:	<u>Wandergebiet:</u>	Hochwassergefahr
1.25 Stunden	3.5 Kilometer	<u>Rathener Gebiet</u>	Anreise und Wanderstrecke nicht Hochwassergefährdet

### Anreise:

öffentliche Parkplätze:	Parkplatzgebühren:	Parkplatzgebühr für die Wanderung:	Empfohlener Parkplatz
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2.5 €	<u>Bastei</u>

#### Anfahrt aus der Richtung Bad Schandau (Markplatz):

Die Fahrt zur Bastei bzw. dem Basteiparkplatz ist sehr einfach, da aus allen Himmelsrichtungen perfekt ausgeschildert. Von Bad Schandau in die Richtung Hohnstein/Bastei. Im Ortsteil Plan der abknickenden Vorfahrtsstraße den Berg hoch folgen. Die Fahrt geht über die Ortschaft Waltersdorf und die Ziegenrückenstraße zur seltsamen Kreuzung am Hockstein. Hier geht es nach links weiter über die Ortschaft Rathewalde in die Richtung Lohmen. Kurz vor dem Wald ist nach links die Zufahrt zur Bastei. Es gibt den ersten Parkplatz, der sich gleich an der Straße befindet, aber nur benutzt wird, wenn besonders viel Betrieb an der Bastei ist. Man wird aber auch durch einen Parkplatzwächter bzw. das Parkleitsystem normalerweise dran gehindert bis zur Bastei durch zu fahren, wenn der vordere Parkplatz voll ist. Der vordere Parkplatz liegt 2,75 Kilometer weiter in die Richtung der Bastei.

Fahrzeit bis zum Parkplatz (ohne Behinderung):

18 Minuten

Ungefähre Entfernung:

16 Kilometer

#### Anfahrt aus der Richtung Pirna (unterhalb der neuen Elbebrücke):

Die Fahrt zur Bastei bzw. dem Basteiparkplatz ist sehr einfach, da aus allen Himmelsrichtungen perfekt ausgeschildert. In Pirna über die neue Elbebrücke (Sachsenbrücke). An der ersten Ausfahrt auf die S167 nach links. Ausgeschildert ist schon die Bastei. An der abknickenden Vorfahrtsstraße schräg nach links/geradeaus auf die S164 den Berg hoch. Nach 1,1 Kilometern links auf die Lohmener Straße in Richtung Lohmen. Hinter Lohmen weiter auf der S165. Es geht durch einen Wald und danach kommt schon auf der rechten Seite die Einfahrt zur Bastei. Es gibt den ersten Parkplatz, der sich gleich an der Straße befindet, aber nur benutzt wird, wenn besonders viel Betrieb an der Bastei ist. Man wird aber auch durch einen Parkplatzwächter bzw. das Parkleitsystem normalerweise dran gehindert bis zur Bastei durch zu fahren, wenn der vordere Parkplatz voll ist. Der vordere Parkplatz liegt 2,75 Kilometer weiter in die Richtung der Bastei.

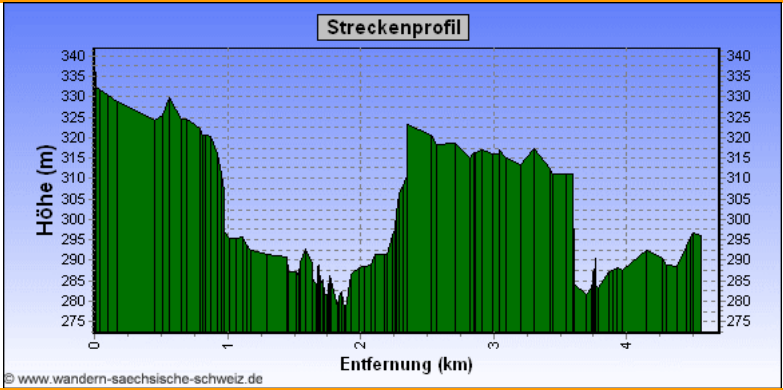
Fahrzeit bis zum Parkplatz (ohne Behinderung):	Ungefähre Entfernung:
17 Minuten	17 Kilometer
öffentlicher Nahverkehr:	
Bus	

[www.wandern-saechsische-schweiz.de](http://www.wandern-saechsische-schweiz.de)

### Untergrund:

Pfad:	Wanderweg:	Forstweg:	Asphaltiert:	Nutzung von Fahrstraße:
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	< 100 Meter

### Höhenunterschied:

Aufstiegshöhenmeter:					
130 Meter					
Maximale Höhe:					
310 Meter					
Minimale Höhe:					
223 Meter					
normaler Auf-/Abstieg:	Treppen:	Hühnerlei- ter:	Leiter:	Klammern:	Klettern:
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

### Orientierung:

Karten vor Ort:	<u>empfohlene Karte:</u>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kartenname:	Die Bastei
Wegkennzeichnung:	Maßstab:	1 : 10.000
	Verlag:	Rolf Böhm Kartographischer Verlag
Wanderwegmarkierungen	ISBN:	3-910181-04-X
	Auflage:	5. Auflage 2005

### Landschaft:

Wald:	Wiesen:	Felder:	Felsen:	bewohntes Gebiet:	Besondere Att- raktionen am Wege:
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
kurze Beschreibung der besonderen Attraktion:					
Die Bastei ist eine der größten Attraktionen der Sächsischen Schweiz					

### Pausenmöglichkeiten

Art der besten Pausenmöglichkeit:	Rastplatz mit Aussicht
Einkehrmöglichkeiten auf dem Weg:	Auf der Bastei sind ein Restaurant und mehrere Erfrischungsmöglichkeiten, die auf einen größeren Ansturm Urlauber eingestellt sind.



**Anzahl andere Wanderer/Touristen**

viele Touristen

**Hundeg geeignet**

Ja

**Kinderg geeignet**

sehr empfehlenswert

**Besonderheiten**

[www.wandern-saechsische-schweiz.de](http://www.wandern-saechsische-schweiz.de)